

## 757689-2024 - Konkurss

Vācija – Darbuzdinātāju pakalpojumi – Technische Betreuung und Beratung für das NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programm

OJ S 241/2024 11/12/2024

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

### 1. Pircējs

---

#### 1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Universität der Bundeswehr München (UniBw M)

E-pasts: [BeschaffungUniBwM@heuking.de](mailto:BeschaffungUniBwM@heuking.de)

Pircēja juridiskais statuss: Centrālās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

### 2. Procedūra

---

#### 2.1. Procedūra

Nosaukums: Technische Betreuung und Beratung für das NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programm

Apraksts: Die Universität der Bundeswehr München (UniBw M) wurde 1973 auf Bestreben des damaligen Bundesministers der Verteidigung, Helmut Schmidt, unter dem Namen "Hochschule der Bundeswehr München" gegründet. Sie ist eine von zwei Universitäten, die die Bundeswehr zur Ausbildung ihrer Offiziersanwärter und jungen Offiziere hat. Die Universität gehört zum zivilen Organisationsbereich Personal und ist dem Bundesministerium der Verteidigung zugeordnet. Die UniBw M hat am 11.08.2020 ein neues "Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr" (dtec.bw) gegründet. dtec.bw ist Bestandteil des Konjunkturprogrammes der Bundesregierung zur Überwindung der COVID-19 Krise und wird über das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) mit Forschungsmitteln aus dem Konjunkturprogramm ausgestattet. dtec.bw wird von der Europäischen Union - NextGenerationEU finanziert. Das Programm NATO DIANA wird durch dtec.bw finanziert. Ziel des NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programms ist es, Start-ups zu fördern, die Technologien mit doppeltem Nutzen (dual-use) entwickeln und deren Anwendung zur Stärkung der Sicherheits- und Verteidigungsfähigkeiten im NATO-Verbund beiträgt. Durch gezielte Unterstützung und Vernetzung wird das Innovationspotenzial für militärische und zivile Anwendungen maximiert und die technologische Wettbewerbsfähigkeit der NATO und deren Mitglieder gestärkt. Über die unmittelbare Projektphase hinaus zielt das Programm darauf ab, ein langfristiges Innovationsökosystem zu schaffen, das NATO-Mitgliedstaaten und deren Partner durch starke Netzwerke, Forschungstransfer und eine konsistente Unterstützung neuer Technologien verknüpft und die Resilienz und technologischen Fähigkeiten innerhalb des NATO-Raums nachhaltig fördert. Für das NATO-DIANA-Projekt benötigt die UniBw M einen externen Dienstleister für die technische Betreuung und Beratung.

Procedūras identifikators: d7f062e6-e958-4459-8da3-69c29b3c3f9e

Iekšējais identifikators: UniBw M dtec.bw - BA 3930 (Technische Betreuung und Beratung)

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: jā

Paātrinātās procedūras izmantošanas pamatojums: Die UniBw M darf die Teilnahmefrist nach § 17 Abs. 3 VgV auf 15 Tage verkürzen, da ein Fall begründeter Dringlichkeit vorliegt. Der Projektzeitplan des Projektes ist sehr eng. Die UniBw M benötigt die Leistungen zeitnah, um vertragliche Verpflichtungen gegenüber der NATO erfüllen zu können. Hintergrund ist, dass die NATO der UniBw M zum 13.01.2025 die ersten Start-ups im Rahmen des NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programms zuweist und die UniBw M diese ab dann betreuen muss. Die UniBw M kann die Betreuung nur für die Anfangsphase überbrücken, längstens bis Anfang Februar.

Procedūras galvenās iezīmes: Die UniBw M vergibt den Auftrag im Wege eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Mit dieser Bekanntmachung fordert die UniBw M interessierte Unternehmen auf, einen Teilnahmeantrag einzureichen. Für den Teilnahmeantrag sind allein die Anforderungen dieser Bekanntmachung maßgeblich. Anhand des eingereichten Teilnahmeantrags prüft die UniBw M die Eignung der Bewerber für den Auftrag anhand der gemäß der Bekanntmachung einzureichenden Unterlagen. Im zweiten Schritt fordert die UniBw M die nach Maßgabe der Bekanntmachung ausgewählten Bewerber auf, ein Erstangebot einzureichen. Mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe wird die UniBw M die Bieter zur Abgabe von Optimierungsvorschlägen zu den Leistungsanforderungen und zum Vertrag auffordern. Sollte sich dies als zweckmäßig erweisen, verhandelt die UniBw M mit den Bietern über die eingereichten Vorschläge. Weitere Einzelheiten zum Verfahrensablauf ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere dem Entwurf der Angebotsaufforderung. Die UniBw M behält sich ausdrücklich vor, nicht in Verhandlungen einzutreten und gemäß § 17 Abs. 11 VgV auf die Erstangebote zuzuschlagen.

#### **2.1.1. Mērķis**

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 79998000 Darbaudzinātāju pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71621000 Tehniskās analīzes vai konsultāciju pakalpojumi

#### **2.1.2. Izpildes vieta**

Pasta adrese: Universität der Bundeswehr (UniBw M), Werner-Heisenberg-Weg 39

Pilsēta: Neubiberg

Pasta indekss: 85577

Valsts apakšiedalījums (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Valsts: Vācija

#### **2.1.3. Vērtība**

Paredzamā vērtība bez PVN: 390 000,00 EUR

#### **2.1.4. Vispārīga informācija**

Papildu informācija: Bekanntmachungs-ID: CXP4YVC566X Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 41 VgV dadurch nachkommen, dass er auf dem Vergabeportal einen Teil der Vergabeunterlagen, insbesondere eine Leistungsbeschreibung und einen Vertragsentwurf, zur Verfügung stellt. Der Auftraggeber wird voraussichtlich bis zu fünf Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften für das weitere Verfahren auswählen, sofern eine entsprechende Anzahl von geeigneten Bewerbern bzw. Bewerbergemeinschaften zur Verfügung steht. Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1. Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. 2. Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Dies ist der Fall, wenn der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft die gestellten Eignungskriterien erfüllt. 3. Schließlich, für den Fall, dass sich mehr als fünf geeignete

Unternehmen beworben haben, wird beurteilt, wer unter den geeigneten Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt wird. Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die 3 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber insbesondere die Referenzen des Bewerbers bewerten. Hierbei handelt es sich um Auswahlkriterien für den Teilnahmewettbewerb, nicht um Zuschlagskriterien.

**Juridiskais pamats:**

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

**2.1.6. Izslēgšanas iemesli**

Tikai valsts tiesību normās paredzēti izslēgšanas iemesli:

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem:

Korupcija:

Dalība noziedzīgā organizācijā:

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci:

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā:

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana:

Krāpšana:

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi:

Maksātnespēja:

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā:

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators:

Kļūdaina nepatiesas informācijas sniegšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus un iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā:

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā:

Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā,;

Vainīgs smagā pārkāpumā saistībā ar profesionālo darbību:

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas:

Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā:

Sociālās apdrošināšanas iemaksu veikšana:

Uzņēmējdarbību aptur:

Nodokļu maksāšana:

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām:

## 5. Daļa

---

### 5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Technische Betreuung und Beratung für das NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programm

Apraksts: Auftragsgegenstand ist die technische technische Betreuung und Beratung für das NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programm. Das technische Programm des NATO DIANA Dual-Use Accelerators hat zum Ziel, Start-ups und Technologieunternehmen gezielt in den Bereichen Innovations- und Technologieentwicklung zu fördern, die sowohl im militärischen als auch zivilen Kontext Anwendung finden. Der Fokus liegt darauf, Technologien für NATO-kompatible Anwendungen vorzubereiten, zu testen und deren Marktpotenzial zu maximieren, um so die Sicherheits- und Verteidigungsfähigkeiten der NATO nachhaltig zu stärken. Der

technische Teil des Accelerator-Programms umfasst strukturierte Phasen, die auf die schrittweise Entwicklung und Reifung der Technologien abzielen. Der Auftragnehmer muss insbesondere folgende Leistungen erbringen: 1. Technologieentwicklungsdimension und -management; 2. Phasenweise Entwicklungsunterstützung; 3. Technische Betreuung und Schulung. Zur Unterstützung der NATO DIANA-Aktivitäten muss der Auftragnehmer das Testcenter für Energie- und Antriebssysteme am Forschungszentrum MORE technisch beraten. Diese Beratung umfasst: - eine Anforderungsanalyse; - Integration und Anwendung; - Entwicklung und Optimierung von Teststrategien. Einzelheiten der Leistung und die technischen Anforderungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 zum Vertrag, Anlage 2 der Vergabeunterlagen).

lekšējais identifikators: UniBw M dtec.bw - BA 3930 (Technische Betreuung und Beratung)

#### **5.1.1. Mērķis**

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 79998000 Darbaudzinātāju pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71621000 Tehniskās analīzes vai konsultāciju pakalpojumi

#### **5.1.2. Izpildes vieta**

Pasta adrese: Universität der Bundeswehr (UniBw M), Werner-Heisenberg-Weg 39

Pilsēta: Neubiberg

Pasta indekss: 85577

Valsts apakšiedalījums (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Valsts: Vācija

#### **5.1.3. Paredzamais ilgums**

Darbības termiņš: 3 Gadi

#### **5.1.6. Vispārīga informācija**

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: lekļaujams piedāvājumā

Iepirkuma projekts, ko pilnībā vai daļēji finansē no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: Die UniBw M hat am 11.08.2020 ein neues "Zentrum für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr" (dtec.bw) gegründet. dtec.bw ist Bestandteil des Konjunkturprogrammes der Bundesregierung zur Überwindung der COVID-19 Krise und wird über das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) mit Forschungsmitteln aus dem Konjunkturprogramm ausgestattet. dtec.bw wird von der Europäischen Union - NextGenerationEU finanziert. Das Programm NATO DIANA wird durch dtec.bw finanziert.

#### **5.1.7. Stratēģiskais iepirkums**

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

#### **5.1.9. Atlases kritēriji**

Kritērijs:

Veids: Piemērotība profesionālās darbības veikšanai

Nosaukums: Unternehmensdarstellung, Bewerbergemeinschaft, Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Atlases kritērija apraksts: Mit dem Teilnahmeantrag müssen die Bewerber folgende Unterlagen vorlegen (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied): a) Formlose Unternehmensdarstellung mit Angabe des Namens, des Sitzes, der Kontaktdaten, der Umsatzsteuer-Identifikations-Nr., des Namens, der Geburtsdaten und der Staatsangehörigkeit

des/der wirtschaftlich Berechtigten im Sinne von § 3 GwG sowie zur Eintragung ins Handelsregister / Berufsregister. b) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB durchgeführt worden sind; der Bewerber in das einschlägige Berufsregister oder ein vergleichbares Register (Standeskammern etc.) des Herkunftslandes eingetragen ist; sowie nicht zu den in Artikel 5k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 12/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 22 der Verordnung (EU) 2023/1214 des Rates vom 18. Dezember 2023 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen zählt. c) Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Bewerber sollen die auf der Vergabepattform hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch. Die Bildung von Bewerber-/Bietergemeinschaften (BG) ist nur bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Bieter, die sich mit anderen Unternehmen zu BG zusammenschließen und als solche einen Teilnahmeantrag einreichen, sind für die Dauer des Verfahrens daran gebunden. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer BG-Erklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Die Auftraggeber behalten sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer /mehrerer BG, sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde.

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Secība pēc nozīmīguma: 1,00

Kritērijs:

Veids: Saimnieciskais un finansiālais stāvoklis

Nosaukums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Atlases kritērija apraksts: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei Bewerbergemeinschaften von mindestens einem Mitglied): a) Angabe der Gesamtumsätze der letzten bis zu 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, möglichst durch Jahresabschlüsse und Prüfberichte belegt, sowie die Angabe der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand (Technische Betreuung und Beratung für das NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programm) vergleichbar sind. b) Bestätigung, dass der Bewerber eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens Euro 1,5 Millionen pro Schadensfall, 2-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die

Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. Bewerber sollen die auf der der Vergabepattform genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Secība pēc nozīmīguma: 1,00

Kritērijs:

Veids: Tehniskās un profesionālās spējas

Nosaukums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Atlases kritērija apraksts: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei Bewerbungsgemeinschaften von mindestens einem Mitglied): a) geeignete Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge, also eine Liste der aus den letzten bis zu 3 Jahren erbrachten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung (Technische Betreuung und Beratung für das NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programm) vergleichbar sind, unter Angabe des genauen Auftrags, der Auftragssumme, des Auftraggebers, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums sowie möglichst eines Ansprechpartners beim Auftraggeber inkl. Kontaktdaten. Start-Ups dürfen - sofern keine bzw. nur wenige abgeschlossene Aufträge vorliegen - auch eine Referenzliste mit Erfahrungen der beteiligten Mitarbeiter, die mit der zu vergebenden Leistung (Konzeptentwicklung, Pilotphase und Betrieb für das NATO DIANA Dual-Use Accelerator-Programms) vergleichbar sind, einreichen, beispielsweise eine Auflistung von Forschungsarbeiten, Veröffentlichungen, Beteiligung an Großprojekten. Start-Ups definiert der Auftraggeber angelehnt an die Definition des European Startup Monitors als Unternehmen, die jünger als 8 Jahre sind, sich durch innovative Produkte, Dienstleistungen und/oder Geschäftsmodelle auszeichnen und auf starkes Wachstum ausgerichtet sind. b) Angabe der Anzahl der in den letzten bis zu 3 (drei) abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich jährlich beschäftigten Arbeitskräfte insgesamt und gesondert ausgewiesen das technische Leitungspersonal. c) Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Der Auftraggeber behält sich vor, im Laufe des Verfahrens eine Verpflichtungserklärung des vorgesehenen Nachunternehmers zu verlangen, dass dieser im Auftragsfall tatsächlich zur Verfügung steht. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen, insbesondere hinsichtlich der Zertifizierungsnachweise. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser dem Bewerber im Auftragsfall seine Ressourcen und Kapazitäten zur Verfügung stellt. Bewerber sollen die auf der Vergabepattform genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch. Bewerbungsgemeinschaften werden bei der Eignungsprüfung als Ganzes betrachtet.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu  
Secība pēc nozīmīguma: 1,00

**Informācija par divposmu procedūras otro posmu:**

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

#### 5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

##### **Kritērijs:**

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Einzelheiten zu den Zuschlagskriterien ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērumš (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 20

##### **Kritērijs:**

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Einzelheiten zu den Zuschlagskriterien ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērumš (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 80

#### 5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVC566X/documents>

##### **Ad hoc saziņas kanāls:**

Nosaukums: Die Teilnahmeanträge sind elektronisch in Textform (§ 126b BGB) über das Vergabeportal einzureichen. Für den Versand und den Empfang von rechtserheblichen Erklärungen an bzw. von der UniBw M müssen die Bewerber den Bewerberbereich der Vergabepattform nutzen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das Vergabeportal statt.

URL: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVC566X>

#### 5.1.12. Iepirkuma noteikumi

##### **Iesniegšanas noteikumi:**

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVC566X>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 30/12/2024 13:01:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jāsiglabājas derīgam: 2 Mēneši

##### **Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:**

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

##### **Līguma noteikumi:**

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Für die Auftragsbedingungen wird auf die Vergabeunterlagen, insbesondere die Leistungsbeschreibung, verwiesen.

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

#### 5.1.15. **Paņēmieni**

##### **Pamat nolīgums:**

Nav pamat nolīguma

##### **Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:**

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

Elektroniskā izsole: nē

#### 5.1.16. **Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana**

Pārskatīšanas organizācija: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen, nachdem der Bewerber den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist bei dem Auftraggeber zu rügen.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Universität der Bundeswehr München (UniBw M)

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organizācijas

---

### 8.1. **ORG-0001**

Oficiālais nosaukums: Universität der Bundeswehr München (UniBw M)

Reģistrācijas numurs: DE811246937

Pasta adrese: Werner-Heisenberg-Weg 39

Pilsēta: Neubiberg

Pasta indekss: 85577

Valsts apakšiedalījums (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: ZV I.3

E-pasts: [BeschaffungUniBwM@heuking.de](mailto:BeschaffungUniBwM@heuking.de)

Tālrunis: +49 21160055538

#### **Šīs organizācijas lomas:**

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

### 8.1. **ORG-0002**

Oficiālais nosaukums: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Reģistrācijas numurs: 00000

Pasta adrese: Villemombler Straße 76

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53123

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija  
E-pasts: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Tālrunis: +49 22894-990  
Fakss: +49 2289499-163  
**Šīs organizācijas lomas:**  
Pārskatīšanas organizācija

#### 8.1. **ORG-0003**

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83  
Pilsēta: Bonn  
Pasta indekss: 53119  
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Valsts: Vācija  
E-pasts: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Tālrunis: +49228996100  
**Šīs organizācijas lomas:**  
TED eSender

## Informācija par paziņojumu

---

Paziņojuma identifikators/versija: 9d94c1f6-fecf-4aec-89be-ff33a26d2689 - 01  
Veidlapas tips: Konkurss  
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms  
Paziņojuma apakšveids: 16  
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 10/12/2024 11:12:54 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks  
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda  
Paziņojuma publikācijas numurs: 757689-2024  
OV S sērijas izdevuma numurs: 241/2024  
Publicēšanas datums: 11/12/2024